

Jahresbericht
zum 31. Mai 2022.

Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien

Ein Investmentfonds gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom
17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen (OGAW).



.Deka
Investments

Bericht des Vorstands.

31. Mai 2022

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien für den Zeitraum vom 1. Juni 2021 bis zum 31. Mai 2022.

Bis in den Februar 2022 hinein beherrschte die Corona-Pandemie über weite Strecken die Schlagzeilen an den Börsen. Die Erholung der globalen Wirtschaft setzte sich fort und die Mischung aus voranschreitenden Impfkampagnen und hoher Liquidität am Markt auf der Suche nach auskömmlichen Renditen führte bis Ende 2021 trotz wechselhafter Konjunkturaussichten zu einer lebhaften Nachfrage an den Aktienmärkten. Gleichzeitig gewann ab dem Herbst das Thema Inflationsentwicklung an Bedeutung. Der völkerrechtswidrige Angriff Russlands auf die Ukraine Ende Februar markierte als exogenes Schockereignis den Wendepunkt und versetzte das Geschehen an den internationalen Kapitalmärkten in den Krisenmodus. Umfangreiche Sanktionsmaßnahmen des Westens wurden gegen den russischen Aggressor auf den Weg gebracht. Russland seinerseits verhängte Gegenmaßnahmen und stoppte die Lieferung von Gas in mehrere europäische Länder. Signifikante Preissteigerungen für Energie und Rohstoffe, Lieferkettenprobleme sowie Corona-Lockdowns in China belasteten das Marktumfeld.

Die Geld- und Fiskalpolitik war zunächst noch von Unterstützungsmaßnahmen hinsichtlich der Corona-Krise geprägt, bevor die rasante Inflationsentwicklung in den Vordergrund rückte. Sowohl die EZB als auch die Federal Reserve haben eine Drosselung ihrer Anleihekäufe eingeleitet. Darüber hinaus vollzog die US-Notenbank die Leitzinswende und erhöhte diesen im März um 25 sowie Anfang Mai um 50 Basispunkte. Dank einer stark expansiven Finanzpolitik haben sich die USA rascher als Europa von der Pandemie erholt. Zudem trifft der Krieg gegen die Ukraine die europäische Wirtschaft um ein Vielfaches stärker. Für die EZB ist daher eine Zinserhöhung problematischer. An den Rentenmärkten stiegen die Renditen per saldo kräftig an. Zum Ende der Berichtsperiode rentierten 10-jährige deutsche Bundesanleihen bei plus 1,1 Prozent, laufzeitgleiche US-Treasuries lagen bei plus 2,8 Prozent.

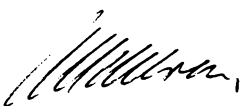
Die Aktienmärkte zeigten auf Jahressicht ein uneinheitliches Bild und konnten ihre zwischenzeitlichen Gewinne überwiegend nicht halten. Die Inflationsentwicklung, hohe Rohstoffpreise, Lieferkettenprobleme sowie der Krieg in der Ukraine setzten die Kurse seit Jahresbeginn 2022 wiederholt unter Druck. Insbesondere Wachstumstitel wie aus dem Technologiebereich waren hiervon betroffen. In China sorgten stärkere regulatorische Eingriffe der Regierung schon zuvor für nachgebende Notierungen. Der Ölpreis legte hingegen spürbar zu, zuletzt kostete ein Barrel Öl der Sorte Brent rund 123 US-Dollar.

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka.de bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka International S.A.
Der Vorstand



Holger Hildebrandt



Eugen Lehnertz

Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2022	9
Anhang	18
BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE	23
Besteuerung der Erträge	25
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	30

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Jahresbericht 01.06.2021 bis 31.05.2022

Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien

Tätigkeitsbericht.

Das Ziel der Anlagepolitik des Investmentfonds Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien ist es, durch die Nutzung von Chancen und die Vermeidung von Risiken, die sich aus ökonomischen, ökologischen und sozialen Entwicklungen ergeben, ein mittel- bis langfristiges Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

Der Fonds investiert global in Wertpapiere von Unternehmen (davon mindestens 61 Prozent des Fondsvermögens in Aktien), deren Produkte und Dienstleistungen Lösungen zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (UN) darstellen (Impact Investing). Die Messung der Wirkung von Investitionen im Fonds orientiert sich an den Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen (UN). Bei der Auswahl von Wertpapieren werden Unternehmen ausgeschlossen, die den nachhaltigen Mindestkriterien des Fonds nicht entsprechen. Diese basieren zum Beispiel auf den Prinzipien des UN Global Compact. Bei dem Auswahlprozess kann sich die Verwaltungsgesellschaft auch von externen Dienstleistern unterstützen lassen. Das Fondsmanagement wird durch einen Anlageausschuss beraten. Weiterhin können Geschäfte in von einem Basiswert abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) getätigt werden.

Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Dabei werden im Rahmen des Investmentprozesses, d.h. einer Gesamtunternehmenseinschätzung, Unternehmen beurteilt, wobei in erster Linie Bilanzdaten und betriebswirtschaftliche Kennzahlen wie z.B. Eigenkapitalquote und Nettoverschuldung sowie qualitative Bewertungskriterien wie z.B. die Qualität der Produkte und des Geschäftsmodells des Unternehmens analysiert werden. Ergänzend wird die Markt- und Branchenattraktivität auf Basis volkswirtschaftlicher Daten bewertet. Im Rahmen des Investmentansatzes wird auf die Nutzung eines Referenzwertes (Index) verzichtet, da die Fondsallokation/ Selektion nicht mit einem Index vergleichbar ist.

Die Verwaltungsgesellschaft hat auf eigene Verantwortung, Kosten und Kontrolle die Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main, mit der Ausführung der täglichen Anlagepolitik des Fonds beauftragt.

Schwieriges Marktumfeld

In der Berichtsperiode belasteten einige Faktoren die Fondsentwicklung. Einhergehend mit den gestiegenen Inflationsängsten stiegen auch die Erwartungen hinsichtlich anziehender Leitzinsen deutlich, was insbesondere Wachstumswerte belastet hat. Die zukünftigen Gewinne dieser Unternehmen werden in den Bewertungsmodellen der Investoren mit einem höheren erwarteten Zins diskontiert. Der Wert der künftigen Gewinne sinkt dadurch, und die Preisziele vieler Investoren ebenfalls. Es handelt sich hierbei jedoch primär um einen technischen Faktor, der zu Portfoliorotation bei den Investoren führt. Operativ stellen die gestiegenen Zinsen für die meisten Unternehmen keine Probleme dar.

Wichtige Kennzahlen

Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	seit Auflegung p.a.
Anteilklasse CF	-15,2%	-	11,7%

Gesamtkostenquote

Anteilklasse CF	1,52%
-----------------	-------

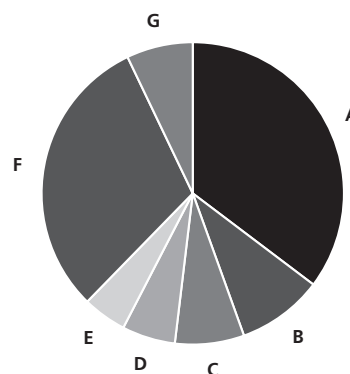
ISIN

Anteilklasse CF	LU2109588199
-----------------	--------------

* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Fondsstruktur

Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien



A USA	35,3%
B Frankreich	9,2%
C Japan	7,4%
D Deutschland	5,7%
E Norwegen	4,7%
F sonstige Länder	30,6%
G Barreserve, Sonstiges	7,1%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Daneben beeinflusste der Überfall Russlands auf die Ukraine die Kapitalmärkte signifikant. Der Ölpreis stieg in Folge des Kriegs und unterstützte entsprechende Aktientitel, Minenwerte wurden vom Anstieg der Edelmetalpreise begünstigt, die wiederum wegen höheren Inflationserwartungen anzogen. Banken und Versicherer stiegen wiederum, weil Zentralbanken auf die starke Inflationsentwicklung mit höheren Zinsen reagieren, was Banken und Versicherern in der Breite hilft. Da Banken, Versicherer, Bergbau und Öl/Gas-Unternehmen jedoch in der Regel keine Nachhaltigkeitslösungen bieten, kommen sie für den Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien nicht in Frage. Dies hat zur Folge, dass der Fonds an der relativen Outperformance dieser Sektoren nicht partizipieren konnte.

Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien

Mittelfristig bleibt das Umfeld für Impact-Werte jedoch positiv. Um die globalen Klimaziele und die UN-Nachhaltigkeitsziele 2030 zu erreichen, müssen in den kommenden Jahren große Investitionen von privater Hand und staatlicher Seite erfolgen.

Das Fondsmanagement hat in der Berichtsperiode das Fondsvermögen entsprechend dem Marktumfeld angepasst und dabei die Investitionsquote per saldo verringert. Zum Stichtag entfielen 92,9 Prozent des Fondsvolumens auf Direktanlagen in Aktien, wobei unter Ländergesichtspunkten die USA, vor Frankreich, Japan, Deutschland und Norwegen die Aufstellung anführte. Merkwürdig erhöht wurde dabei die Position in den USA. Unter der Regierung von Joe Biden nimmt das Thema Nachhaltigkeit auch in den USA eine immer wichtigere Stellung ein, sodass das Fondsmanagement die Allokation gegenüber dem Vorjahr um über 11 Prozentpunkte angehoben hat.

Insgesamt standen jedoch Aspekte der Einzeltitelselektion im Vordergrund, während regionale Gesichtspunkte nur peripher auftauchten. Unter Branchenaspekten wies der Fonds eine breite Diversifikation auf, mit den größten Beständen in den Sektoren Pharma, Industrie und Versorger. Der Fonds investiert in Unternehmen, die mit ihren Produkten oder Dienstleistungen einen Beitrag zur Erreichung der UN-Nachhaltigkeitsziele liefern. Um das Portfolio defensiver auszurichten und unabhängig vom Konjunkturzyklus stabile Erträge zu erwirtschaften, erschienen dem Fondsmanagement die Bereiche Pharma/Medizintechnik attraktiv.

Optionen auf unterschiedliche Aktienindizes kamen im Berichtszeitraum wiederholt für das Risikomanagement zum Einsatz, befanden sich jedoch zum Stichtag nicht im Portfolio. Darüber hinaus nutzte der Fonds Devisentermingeschäfte auf verschiedene Währungen.

Ein deutlich positiver Beitrag zur Wertentwicklung resultierte aus rechtzeitigen Gewinnmitnahmen in den Bereichen Wasserstoff, Elektromobilität und Erneuerbare Energie. Um das Portfoliorisiko zu reduzieren, wurde die Titellanzahl erhöht und der Investitionsgrad zeitweise mit Futures reduziert. Trotz der Risiko-reduzierenden Eingriffe auf das Portfolio hatte der Fonds unter den Marktrückgängen der letzten Monate zu leiden, insbesondere durch die stärkeren Einbußen bei Wachstumstiteln. Als Ersatz für Öl- und Gasaktien hatte der Fonds den Bereich Industriegüter akzentuiert. Historisch waren die beiden Sektoren hoch korreliert. Am aktuellen Rand mit den Belastungsfaktoren Ukraine-Krieg sowie der bestehenden Konjunktursorgen ist diese Korrelation jedoch zusammengebrochen.

Im Berichtszeitraum verzeichnete der Fonds Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien eine Wertentwicklung von minus 15,2 Prozent.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien

Index: 31.05.2021 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien

Offenlegung gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor vom 27. November 2019

Das Vermögen des Fonds wurde im Berichtsjahr in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente angelegt, die zur Erreichung nachhaltiger ökologischer, sozialer und/oder die verantwortungsvolle Unternehmensführung betreffenden Zielen beitragen. Insbesondere wurde ein aktiver Beitrag zur Erfüllung der Ziele „Gesundheit und Wohlergehen“ (SDG 3), „Bekämpfung von Wasserknappheit“ (SDG 6), „Bezahlbare und saubere Energie“ (SDG 7), „verantwortungsvoller Konsum und nachhaltige Produktion“ (SDG 12) sowie „Maßnahmen zum Klimaschutz“ (SDG 13) angestrebt. Dieses nachhaltige Investitionsziel wurde durch die Anwendung von Ausschlusskriterien sowie der systematischen Auswahl von Unternehmen, deren wirtschaftliche Tätigkeiten zur Erreichung der „Ziele für nachhaltige Entwicklung“ der Vereinten Nationen (UN Sustainable Development Goals, SDGs) beitragen, umgesetzt.

Im ersten Schritt kamen im Berichtsjahr bei allen Anlageentscheidungen des Fonds in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente verbindliche Ausschlüsse von Einzelemittenten zur Anwendung. Nicht investiert wurde in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen, die geächtete Waffen produzierten und/oder gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen. Keine Investitionen erfolgten zudem in Unternehmen und Staaten mit einer ESG-Bewertung von weniger als B von MSCI ESG Research LLC oder einer vergleichbaren ESG-Bewertung von einem anderen Anbieter¹⁾. Die Einhaltung dieser Ausschlusskriterien wurde durch interne Kontrollsysteme dauerhaft überprüft.

Aus dem verbleibenden Anlageuniversum wurden auf Basis betriebseigener Recherchen sowie unter Verwendung von Unternehmens- und ESG-Daten von Research- bzw. Ratingagenturen Wertpapiere von Unternehmen ausgewählt, die durch ihre Produktpalette und/oder durch die Anpassung ihrer Produktionsprozesse bzw. Dienstleistungen Umsätze in Geschäftsfeldern erzielten, die zur Erreichung der SDGs beitragen.

Zudem wurde bei den Anlageentscheidungen des Fonds in Wertpapiere dem Ziel der Verwirklichung der langfristigen Erderwärmungsziele des Übereinkommens von Paris (Paris Agreement vom 15.12.2015) Rechnung getragen. Dies erfolgte durch gezielte Anlagen in Unternehmen, welche entweder durch ihre Produktpalette und/oder durch ihre Produktionsprozesse zu diesem Ziel beitragen.

Die Messung der Nachhaltigkeitswirkung erfolgt anhand der Nachhaltigkeitsindikatoren „ökologische Wirkung“ und „soziale Wirkung“. Diese stellen das Ertrags-Exposure des Portfolios gegenüber nachhaltigen Lösungen, die zur Erreichung der SDGs beitragen, dar. Die ökologische Wirkung misst den Beitrag der Investitionen zu ökologischen Zielen sowie dem Ziel der Verwirklichung der langfristigen Erderwärmungsziele des Über-

einkommens von Paris (Paris Agreement vom 15.12.2015) durch gezielte Anlagen in Unternehmen, welche durch ihre Produktpalette zu diesem Ziel beitragen. Sie umfasst die gewichteten Gesamtumsätze der Unternehmen im Portfolio in den Bereichen „Klimawandel“ und „natürliche Ressourcen“ pro 1 Tausend Euro investiertes Kapital. Darunter fallen z.B. die Geschäftsfelder „Alternative Energien“, „Energieeffizienz“, „Nachhaltige Wasserwirtschaft“ oder „Umweltschutztechnologien“. Die „soziale Wirkung“ misst den Beitrag der Investitionen zu sozialen Zielen und umfasst die gewichteten Gesamtumsätze der Unternehmen im Portfolio in den Bereichen „Erfüllung von Grundbedürfnissen“ und „Förderung“ pro 1 Tausend Euro investiertes Kapital. Darunter fallen z.B. die Geschäftsfelder „Gesundheit und Wohlergehen“, „Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen“ sowie „Finanzierung von KMU“.

Zum Stichtag 31.05.2022 wiesen diese Indikatoren folgende Werte aus:

Ökologische Wirkung: 184,85 Euro/1000 Euro investiertes Kapital

Soziale Wirkung: 115,75 Euro/1000 Euro investiertes Kapital

Für die Messung des Beitrags zum Ziel der Verwirklichung der langfristigen Erderwärmungsziele des Übereinkommens von Paris (Paris Agreement vom 15.12.2015) durch gezielte Anlagen in Unternehmen, welche durch ihre Produktionsprozesse zu diesem Ziel beitragen, wird die „CO₂-Intensität“ als Nachhaltigkeitsindikator genutzt. Diese beinhaltet Scope 1-, Scope 2- und Scope 3-Emissionen und berechnet sich aus der gewichteten Summe der CO₂-Emissionen der investierten Unternehmen gemessen in tCO₂ je 1 Mio. Euro Umsatz. Zum Stichtag 31.05.2022 wies dieser Indikator folgenden Wert aus:

CO₂-Intensität: 619,74 tCO₂e / 1 Mio. € Umsatz

Die Nachhaltigkeitsindikatoren wurden auf Basis von aktuell zur Verfügung stehenden Unternehmensdaten und ESG-Daten von Research- bzw. Ratingagenturen, wie z.B. MSCI, ermittelt. Die Indikatoren spiegeln die Datenlage am Stichtag wieder.

Weitere Informationen zur Anlagepolitik finden Sie in den nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegungen auf der produktspezifischen Internetseite (<https://www.deka.de/privatkunden/fondsprofil?id=LU2109588199>)

Offenlegung gemäß Artikel 5 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomieverordnung)

Für das Fondsvermögen wurden im Berichtsjahr Anlagen getätigt, die zur Erreichung der ökologischen Ziele Umwelt- und Klimaschutz beitragen. Diesen Zielen wurde Rechnung getragen, indem in Unternehmen investiert wurde, die durch ihre Geschäftsmodelle, Produktpaletten und/oder Produktionsprozesse zur Erreichung

Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien

der definierten Ziele Umwelt- und Klimaschutz beitragen. Dies kann beispielsweise Unternehmenstätigkeiten umfassen, die im Bereich erneuerbare Energien angesiedelt sind und damit negative Umweltauswirkungen verringern oder umweltfreundliche Aktivitäten, wie z.B. Prozesse zum Recycling verschiedener Plastikstoffe oder klimaschonende Lebensmittelalternativen entwickeln oder fördern. Die Auswahl der entsprechenden Investitionen erfolgte auf Basis von Unternehmensanalysen. In diesem Beurteilungsverfahren wurden neben betriebseigenen Recherchen auch ESG-Daten und Ratings von Research- sowie und ESG-Ratingagenturen genutzt. Im Rahmen der qualitativen Beurteilungen wurde eruiert, inwiefern die Produkte, Produktionsprozesse und Geschäftsmodell des Unternehmens, in die investiert wurde, zur Erreichung der Umweltziele beitragen. Hierbei wurden auch die nichtfinanziellen Berichte der Unternehmen analysiert. Im Rahmen der Analyse wurden folgende Schlüsselindikatoren betrachtet: Ressourceneffizienz bei der Nutzung von Energie, erneuerbarer Energien, Rohstoffe, Wasser und Boden, Abfallerzeugung, und Treibhausgasemissionen oder die Auswirkungen auf die biologische Vielfalt und die Kreislaufwirtschaft. Zusätzlich kamen Ausschlusskriterien zum Einsatz, welche Investitionen in Unternehmen oder Staaten ausschlossen, deren Produkte, Produktionsprozesse sowie Geschäftsmodelle negative Auswirkungen auf ökologische Ziele haben. Diese Ausschlusskriterien waren Verstöße gegen den UN Global Compact und ein Mindestrating beim Umweltrisikomanagement von Staaten.

Es war jedoch nicht das primäre Anlageziel des Fonds, in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die zur Erreichung eines der Taxonomieverordnung genannten Umweltziele beitragen. Die diesem Fonds zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigten demnach nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen des Fonds betrug demnach zum Stichtag 0%.

1) Die Bewertung des MSCI ESG Ratings umfasst dabei eine siebenstufige Skala mit den Kategorien AAA, AA, A, BBB, BB, B und CCC, wobei CCC die niedrigste Bewertung und AAA die höchste Bewertung darstellt.

Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien

Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2022.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.05.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Börsengehandelte Wertpapiere								443.902.999,90	86,51
Aktien								438.855.739,40	85,53
EUR								118.904.617,56	23,18
FR0000120073	Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port.		STK	32.000	50.500	48.000	EUR 163,260	5.224.320,00	1,02
FR0010220475	Alstom S.A. Actions Porteur		STK	66.000	278.730	437.730	EUR 25,370	1.674.420,00	0,33
NL0012047823	Avantium N.V. Bearer Shares		STK	450.000	450.000	0	EUR 3,365	1.514.250,00	0,30
LU1704650164	BEFESA S.A. Actions		STK	118.365	162.365	109.000	EUR 62,400	7.385.976,00	1,44
US09075V1026	BioNTech SE Nam.-Akt. (sp.ADRs)		STK	10.000	12.000	2.000	EUR 155,000	1.550.000,00	0,30
DE0005313704	Carl Zeiss Meditec AG Inhaber-Aktien		STK	12.200	12.200	0	EUR 124,950	1.524.390,00	0,30
ES0105563003	Corporacion Acciona Energias R Acciones Port.		STK	135.124	248.706	113.582	EUR 36,500	4.932.026,00	0,96
DE0006062144	Covestro AG Inhaber-Aktien		STK	38.000	105.000	67.000	EUR 42,800	1.626.400,00	0,32
IT0000076502	Danieli & C. -Off. Meccan. S.p.A. Azioni nom.		STK	118.448	118.448	0	EUR 23,150	2.742.071,20	0,53
DE0005659700	Eckert & Ziegler Str.-u.Med.AG Inhaber-Aktien		STK	35.000	35.000	0	EUR 43,300	1.515.500,00	0,30
ES0127797019	EDP Renováveis S.A. Acciones Port.		STK	145.000	546.000	401.000	EUR 22,850	3.313.250,00	0,65
DE000A255G02	Enapter AG Inhaber-Aktien		STK	339.421	360.470	21.049	EUR 18,550	6.296.259,55	1,23
FI0009000459	Huhtamäki Oyj Reg.Shares		STK	48.000	48.000	0	EUR 36,200	1.737.600,00	0,34
DE0006231004	Infineon Technologies AG Namens-Aktien		STK	185.000	355.000	170.000	EUR 29,340	5.427.900,00	1,06
IE0004906560	Kerry Group PLC Reg.Shares A		STK	31.000	31.000	12.000	EUR 97,600	3.025.600,00	0,59
IE0004927939	Kingspan Group PLC Reg.Shares		STK	18.700	20.500	38.200	EUR 77,080	1.441.396,00	0,28
NL0000009538	Koninklijke Philips N.V. Aandelen aan toonder		STK	61.000	151.000	90.000	EUR 24,295	1.481.995,00	0,29
AT0000644505	Lenzing AG Inhaber-Aktien		STK	34.000	46.000	12.000	EUR 87,600	2.978.400,00	0,58
FI0009013296	Neste Oyj Reg.Shs		STK	155.000	242.000	140.000	EUR 42,770	6.629.350,00	1,29
FR0012650166	NHOA S.A. Act. au Porteur (WI)		STK	1.032.006	1.000.483	131.134	EUR 11,860	12.239.591,16	2,37
IT0004176001	Prysmian S.p.A. Azioni nom.		STK	30.000	30.000	0	EUR 30,210	906.300,00	0,18
FR0010451203	Rexel S.A. Actions au Porteur		STK	153.000	200.000	47.000	EUR 19,915	3.046.995,00	0,59
DE0007165631	Sartorius AG Vorzugsaktien		STK	4.600	4.600	0	EUR 373,800	1.719.480,00	0,33
FR0013154002	Sartorius Stedim Biotech S.A. Actions Port.		STK	10.400	11.300	900	EUR 326,100	3.391.440,00	0,66
FR0000121972	Schneider Electric SE Actions Port.		STK	37.500	38.700	1.200	EUR 129,940	4.872.750,00	0,95
DE0007236101	Siemens AG Namens-Aktien		STK	26.000	49.500	23.500	EUR 123,860	3.220.360,00	0,63
IE00B1RR8406	Smurfit Kappa Group PLC Reg.Shares		STK	2.000	75.000	73.000	EUR 37,680	75.360,00	0,01
ES0105513008	SOLTEC POWER HOLDINGS, S.A. Acciones Port.		STK	577.828	611.070	33.242	EUR 4,234	2.446.523,75	0,48
DE000A2TSL71	SYNLAB AG Inhaber-Aktien		STK	170.000	246.000	223.400	EUR 18,230	3.099.100,00	0,60
BE0974320526	Umicore S.A. Actions Nom.		STK	146.000	266.000	120.000	EUR 41,860	6.111.560,00	1,19
FI4000074984	Valmet Oyj Reg.Shares		STK	133.000	153.000	20.000	EUR 26,550	3.531.150,00	0,69
DE0006636681	va-Q-tec AG Namens-Aktien		STK	100.000	155.000	141.602	EUR 15,220	1.522.000,00	0,30
FR0000124141	Veolia Environnement S.A. Actions au Porteur		STK	284.000	475.000	430.000	EUR 26,570	7.545.880,00	1,47
DE000WCH8881	Wacker Chemie AG Inhaber-Aktien		STK	9.300	21.300	12.000	EUR 170,150	1.582.395,00	0,31
FR0012532810	Waga Energy S.A. Actions au Port.(Prom.)		STK	45.061	193.000	147.939	EUR 34,900	1.572.628,90	0,31
AUD								7.758.023,84	1,51
AU0000193666	Allkem Ltd. Reg.Shares		STK	180.000	215.000	35.000	AUD 13,710	1.650.790,68	0,32
AU000000CSL8	CSL Ltd. Reg.Shares		STK	17.500	45.500	28.000	AUD 271,830	3.182.126,80	0,62
AU000000SHL7	Sonic Healthcare Ltd. Reg.Shares		STK	80.000	104.000	80.000	AUD 36,660	1.961.844,11	0,38
NZATME000258	The a2 Milk Co. Ltd. Reg.Shares		STK	300.000	300.000	235.000	AUD 4,800	963.262,25	0,19
CAD								9.767.313,39	1,91
CA13645T1003	Canadian Pacific Railway Ltd. Reg.Shares		STK	71.000	77.000	6.000	CAD 90,200	4.704.715,59	0,92
CA94106B1013	Waste Connections Inc. Reg.Shares		STK	42.000	45.000	3.000	CAD 164,080	5.062.597,80	0,99
CHF								8.189.051,69	1,59
CH0030170408	Geberit AG Namens-Aktien (Dispost.)		STK	10.000	10.000	2.500	CHF 527,000	5.106.886,06	0,99
CH0012005267	Novartis AG Namens-Aktien		STK	36.500	70.000	33.500	CHF 87,140	3.082.165,63	0,60
CNY								3.103.181,19	0,60
CNE100003662	Contemporary Amperex Technolog Reg.Shares A		STK	54.500	97.500	43.000	CNY 408,000	3.103.181,19	0,60
DKK								10.613.337,28	2,07
DK0061802139	ALK-Abelló AS Navne-Aktier		STK	80.000	80.000	0	DKK 137,540	1.479.063,89	0,29
DK0010272632	GN Store Nord AS Navne-Aktier		STK	44.000	44.000	0	DKK 279,400	1.652.521,07	0,32
DK0060094928	Orsted A/S Indehaver Aktier		STK	39.000	180.000	141.000	DKK 781,200	4.095.385,32	0,80
DK0010219153	Rockwool A/S Navne-Aktier B		STK	13.200	14.200	4.600	DKK 1.908,500	3.386.367,00	0,66
GBP								16.362.530,02	3,19
GB00BD8DR117	Biffa PLC Reg.Shares		STK	1.385.462	1.485.462	100.000	GBP 3,120	5.075.727,06	0,99
GB0008220112	DS Smith PLC Reg.Shares		STK	1.360.000	1.600.000	240.000	GBP 3,085	4.926.552,61	0,96
GB0002074580	Genus PLC Reg.Shares		STK	109.000	109.000	0	GBP 27,620	3.535.079,79	0,69
IE00B1RR8406	Smurfit Kappa Group PLC Reg.Shares		STK	75.000	135.000	60.000	GBP 32,080	2.825.170,56	0,55
HKD								3.057.240,18	0,60
CNE100000296	BYD Co. Ltd. Reg.Shares H		STK	92.000	543.500	451.500	HKD 280,000	3.057.240,18	0,60
JPY								37.483.383,17	7,32
JP3566800003	Central Japan Railway Co. Reg.Shares		STK	41.000	46.000	5.000	JPY 15.970,000	4.775.160,44	0,93
JP3475350009	Daiichi Sankyo Co. Ltd. Reg.Shares		STK	119.000	306.000	331.200	JPY 3.419,000	2.967.189,32	0,58
JP3505000004	Daiwa House Industry Co. Ltd. Reg.Shares		STK	208.000	238.000	30.000	JPY 3.105,000	4.710.035,01	0,92
JP3783600004	East Japan Railway Co. Reg.Shares		STK	104.000	104.000	0	JPY 6.614,000	5.016.452,74	0,98
JP3166000004	Ebara Corp. Reg.Shares		STK	35.000	35.000	0	JPY 5.550,000	1.416.642,36	0,28
JP3160400002	Eisai Co. Ltd. Reg.Shares		STK	74.000	74.000	0	JPY 5.298,000	2.859.189,03	0,56

Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.05.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
JP3932950003	Katitas Co. Ltd. Reg.Shares		STK	233.000	253.000	138.300	JPY 2.925,000	4.970.281,51	0,97
JP3981200003	Renova Inc. Reg.Shares		STK	204.000	1.125.000	921.000	JPY 1.908,000	2.838.623,10	0,55
JP3358000002	Shimano Inc. Reg.Shares		STK	8.500	32.800	39.800	JPY 22.785,000	1.412.430,72	0,28
JP3347200002	Shionogi & Co. Ltd. Reg.Shares		STK	29.000	29.000	0	JPY 6.877,000	1.454.441,37	0,28
JP3659000008	West Japan Railway Co. Reg.Shares		STK	146.000	317.200	171.200	JPY 4.755,000	5.062.937,57	0,99
KRW								6.493.555,38	1,27
KR7006400006	Samsung SDI Co. Ltd. Reg.Shares		STK	15.000	25.200	10.200	KRW 575.000,000	6.493.555,38	1,27
NOK								6.483.055,98	1,26
NO0010768500	Atlantic Sapphire ASA Navne-Aksjer		STK	1.250.000	1.839.581	1.327.581	NOK 27,140	3.339.584,29	0,65
NO0012470089	Tomra Systems ASA Navne-Aksjer		STK	170.000	170.000	0	NOK 187,840	3.143.471,69	0,61
SEK								14.710.065,32	2,87
SE0007897079	AcadeMedia AB Namn-Aktier		STK	1.098.000	1.077.000	350.000	SEK 48,760	5.079.238,95	0,99
SE0013647385	BICO Group AB Namn-Aktier AK Cl.B		STK	537.000	657.000	120.000	SEK 132,600	6.755.389,85	1,32
SE0017769995	BioGaia AB Namn-Aktier B		STK	145.000	145.000	0	SEK 96,750	1.330.918,87	0,26
SE0015988019	NIBE Industrier AB Namn-Aktier B		STK	187.000	387.000	200.000	SEK 87,060	1.544.517,65	0,30
USD								195.930.384,40	38,16
US0036541003	Abiomed Inc. Reg.Shares		STK	6.400	9.900	3.500	USD 266,340	1.587.645,88	0,31
US0010841023	AGCO Corp. Reg.Shares		STK	13.000	13.000	0	USD 127,660	1.545.736,51	0,30
US0152711091	Alexandria Real Est. Equ. Inc. Reg.Shares		STK	30.000	30.000	0	USD 168,590	4.710.753,04	0,92
US0226711010	Amalgamated Financial Corp. Reg.Shs Cl.A		STK	148.186	357.740	209.554	USD 19,950	2.753.514,37	0,54
US0304201033	American Water Works Co. Inc. Reg.Shares		STK	36.100	36.100	0	USD 151,760	5.102.720,63	0,99
US0311621009	Amgen Inc. Reg.Shares		STK	7.200	17.800	42.000	USD 255,260	1.711.798,07	0,33
US05352A1007	Avantor Inc. Reg.Shares		STK	56.000	125.260	69.260	USD 32,980	1.720.188,14	0,34
US0758871091	Becton, Dickinson & Co. Reg.Shares		STK	12.400	15.000	24.300	USD 256,460	2.961.955,94	0,58
US09062X1037	Biogen Inc. Reg.Shares		STK	8.000	17.300	9.300	USD 206,200	1.536.441,11	0,30
US09061G1013	Biomarin Pharmaceutical Inc. Reg.Shares		STK	21.300	10.000	11.000	USD 80,970	1.606.353,09	0,31
US09075V1026	BioNTech SE Nam.-Akt. (sp.ADRs)		STK	2.000	62.500	60.500	USD 166,960	311.013,83	0,06
US1011371077	Boston Scientific Corp. Reg.Shares		STK	130.000	130.000	0	USD 41,200	4.988.590,32	0,97
US15687V1098	Certara Inc. Reg.Shares		STK	90.000	90.000	0	USD 20,960	1.756.997,16	0,34
US18539C2044	Clearway Energy Inc. Reg.Shares C		STK	90.000	90.000	0	USD 36,150	3.030.317,14	0,59
US2358511028	Danaher Corp. Reg.Shares		STK	6.200	7.100	8.000	USD 266,490	1.538.898,15	0,30
US2372661015	Darling Ingredients Inc. Reg.Shares		STK	105.000	175.000	145.000	USD 81,660	7.986.122,11	1,55
US2521311074	DexCom Inc. Reg.Shares		STK	15.300	17.500	6.800	USD 289,080	4.119.521,26	0,80
US2538681030	Digital Realty Trust Inc. Reg.Shares		STK	37.950	43.950	6.000	USD 141,510	5.001.913,57	0,97
US2786421030	eBay Inc. Reg.Shares		STK	115.000	115.000	0	USD 48,820	5.229.171,52	1,02
US2788651006	Ecolab Inc. Reg.Shares		STK	48.000	48.000	0	USD 166,030	7.422.754,16	1,45
US5324571083	Eli Lilly and Company Reg.Shares		STK	10.400	43.000	32.600	USD 323,480	3.133.415,92	0,61
US29082K1051	Embeceta Corp. Reg.Shares		STK	57.520	57.520	0	USD 26,340	1.411.145,90	0,27
US29444U7000	Equinix Inc. Reg.Shares		STK	8.050	8.850	800	USD 693,680	5.201.065,52	1,01
US3687361044	Generac Holdings Inc. Reg.Shares		STK	26.000	36.500	21.700	USD 256,170	6.203.530,01	1,21
KYG4701H1092	IHS Holding Ltd Reg.Shares		STK	290.000	318.000	28.000	USD 11,800	3.187.258,42	0,62
US4523271090	Illumina Inc. Reg.Shares		STK	7.000	7.000	0	USD 258,060	1.682.503,61	0,33
US45337C1027	Incyte Corp. Reg.Shares		STK	44.000	44.000	0	USD 77,190	3.163.377,26	0,62
US45784P1012	Insulet Corporation Reg.Shares		STK	7.900	12.100	4.200	USD 235,210	1.730.693,43	0,34
US46120E6023	Intuitive Surgical Inc. Reg.Shares		STK	7.200	7.200	0	USD 229,160	1.536.768,97	0,30
US46266C1053	IQVIA Holdings Inc. Reg.Shares		STK	15.000	15.500	500	USD 220,500	3.080.612,86	0,60
IE00B4Q5ZM33	Jazz Pharmaceuticals PLC Reg.Shares		STK	11.000	22.000	11.000	USD 150,910	1.546.137,01	0,30
US49338L1035	Keysight Technologies Inc. Reg.Shares		STK	22.000	22.000	0	USD 145,230	2.975.886,00	0,58
IL0011216723	Kornit Digital Ltd. Reg.Shares		STK	52.000	52.000	0	USD 43,330	2.098.598,24	0,41
US58933Y1055	Merck & Co. Inc. Reg.Shares		STK	34.500	18.000	65.500	USD 93,080	2.990.974,71	0,58
US6247581084	Mueller Water Products Inc. Reg.Shares S.A		STK	127.000	127.000	0	USD 12,140	1.436.017,32	0,28
US6541101050	Nikola Corp. Reg.Shares		STK	260.000	260.000	0	USD 7,190	1.741.163,32	0,34
US62914V1061	Nio Inc. Reg.Shares (spon.ADRs)		STK	107.000	418.000	311.000	USD 16,570	1.651.366,83	0,32
US70438V1061	Paylocity Holding Corp. Reg.Shares		STK	9.000	9.000	0	USD 178,460	1.495.962,37	0,29
IE00BLS09M33	Pentair PLC Reg.Shares		STK	32.000	32.000	0	USD 50,360	1.500.973,32	0,29
US74340W1036	ProLogis Inc. Reg.Shares		STK	40.300	42.200	1.900	USD 127,260	4.776.768,97	0,93
US74374T1097	Proterra Inc. Reg.Shares A		STK	290.000	900.000	610.000	USD 6,560	1.771.899,59	0,35
US75886F1075	Regeneron Pharmaceuticals Inc. Reg.Shares		STK	2.600	10.000	7.400	USD 692,800	1.677.716,20	0,33
US7607591002	Republic Services Inc. Reg.Shares		STK	38.700	44.800	6.100	USD 136,870	4.933.515,58	0,96
GB00BMVP7Y09	ROYALTY PHARMA PLC Reg.Ord.Cl.A Shares		STK	80.000	89.000	9.000	USD 41,270	3.075.117,59	0,60
US81181C1045	Seagen Inc. Reg.Shares		STK	23.500	23.500	0	USD 141,390	3.094.737,58	0,60
US86745K1043	Sunnova Energy International I Reg.Shares		STK	370.000	872.000	683.000	USD 20,460	7.050.901,13	1,37
US8676524064	SunPower Corp. Reg.Shs		STK	326.000	326.000	0	USD 18,190	5.523.159,32	1,08
US86771W1053	Sunrun Inc. Reg.Shares		STK	176.000	594.000	534.000	USD 26,440	4.334.224,37	0,84
US88162G1031	Tetra Tech Inc. Reg.Shares		STK	25.000	25.000	0	USD 135,210	3.148.372,37	0,61
US8835561023	Thermo Fisher Scientific Inc. Reg.Shares		STK	10.700	7.300	3.900	USD 572,350	5.704.042,29	1,11
US9078181081	Union Pacific Corp. Reg.Shares		STK	22.500	24.000	1.500	USD 222,500	4.662.832,39	0,91
US91324P1021	UnitedHealth Group Inc. Reg.Shares		STK	10.650	11.250	600	USD 507,110	5.030.244,03	0,98
US9202531011	Valmont Industries Inc. Reg.Shares		STK	12.700	14.100	1.400	USD 264,500	3.128.719,79	0,61
US9224751084	Veeva System Inc. Reg.Shares A		STK	33.200	36.800	3.600	USD 172,000	5.318.679,27	1,04
US92532F1003	Vertex Pharmaceuticals Inc. Reg.Shares		STK	13.000	7.300	10.500	USD 273,730	3.314.385,51	0,65
US94106L1098	Waste Management Inc. (Del.) Reg.Shares		STK	33.800	39.500	5.700	USD 161,000	5.068.504,63	0,99
US96924N1000	Willdan Group Inc. Reg.Shares		STK	19.856	19.856	0	USD 27,370	506.178,66	0,10

Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.05.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
US9713781048	WillScot Mobile Mini Hldgs.Cor Reg.Shares		STK	46.000	46.000	0	USD 36,310	1.555.683,88	0,30
US98422D1054	Xpeng Inc. Reg.Shs (Sp.ADRs) Cl.A		STK	78.000	176.000	98.000	USD 22,500	1.634.610,91	0,32
US98419M1009	Xylem Inc. Reg.Shares		STK	40.000	142.000	131.650	USD 85,910	3.200.670,61	0,62
US98978V1035	Zoetis Inc. Reg.Shares Cl.A		STK	18.900	18.900	0	USD 172,100	3.029.562,71	0,59
Sonstige Beteiligungswertpapiere								5.047.260,50	0,98
CHF								5.047.260,50	0,98
CH0012032048	Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine		STK	15.800	22.800	7.000	CHF 329,650	5.047.260,50	0,98
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								32.658.919,44	6,35
Aktien								32.658.919,44	6,35
EUR								7.617.067,86	1,48
FR0014005AC9	AFYREN SAS Actions Nom.		STK	287.817	403.551	115.734	EUR 7,500	2.158.627,50	0,42
FR0014007ND6	HAFFNER ENERGY S.A. Actions au Port.		STK	221.460	550.000	328.540	EUR 7,850	1.738.461,00	0,34
FR0013451044	Hoffmann Green Cement Technolo Actions au Porteur		STK	231.342	170.342	0	EUR 16,080	3.719.979,36	0,72
GBP								1.836.625,06	0,36
GB00B06GNN57	Blancco Technology Group PLC Reg.Shares		STK	250.000	250.000	0	GBP 2,070	607.658,26	0,12
GB00B2425G68	Craneware PLC Reg.Shares		STK	75.000	143.000	68.000	GBP 13,955	1.228.966,80	0,24
NOK								17.529.750,00	3,40
NO0010872468	Agilyx AS Navne-Aksjer		STK	796.677	508.599	450.000	NOK 31,500	2.470.389,23	0,48
NO0010895568	Airthings AS Navne-Aksjer		STK	335.747	909.734	2.231.817	NOK 4,980	164.594,01	0,03
NO0010963275	Desert Control AS Aksjer		STK	880.081	238.692	858.611	NOK 29,650	2.568.738,50	0,50
NO0010874597	Kalera AS Navne-Aksjer		STK	8.923.797	5.126.336	0	NOK 4,875	4.282.494,91	0,83
NO0010785967	Quantafuel AS Navne-Aksjer		STK	4.922.279	3.352.554	1.383.721	NOK 16,600	8.043.533,35	1,56
SEK								5.675.476,52	1,11
SE0014960431	Re:NewCell AB Namn-Aktier		STK	300.000	300.000	0	SEK 123,900	3.526.348,00	0,69
SE0015962345	Smart Wires Technology Ltd. Reg.Shares (SDR)		STK	1.739.878	1.201.372	461.494	SEK 13,020	2.149.128,52	0,42
Summe Wertpapiervermögen								EUR 476.561.919,34	92,86
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds									
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei									
DekaBank Deutsche Girozentrale			EUR	13.383.174,19			% 100,000	13.383.174,19	2,60
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
DekaBank Deutsche Girozentrale			DKK	31.352.960,04			% 100,000	4.214.504,06	0,82
DekaBank Deutsche Girozentrale			NOK	1.486.369,57			% 100,000	146.318,54	0,03
DekaBank Deutsche Girozentrale			SEK	311.762,31			% 100,000	29.577,14	0,01
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
DekaBank Deutsche Girozentrale			AUD	1.920.501,22			% 100,000	1.284.684,95	0,25
DekaBank Deutsche Girozentrale			CAD	543.077,88			% 100,000	398.961,15	0,08
DekaBank Deutsche Girozentrale			CHF	10.663.630,24			% 100,000	10.333.575,83	2,00
DekaBank Deutsche Girozentrale			GBP	5.929.533,59			% 100,000	6.962.570,12	1,36
DekaBank Deutsche Girozentrale			HKD	820.691,63			% 100,000	97.401,06	0,02
DekaBank Deutsche Girozentrale			JPY	400.916.902,00			% 100,000	2.923.839,72	0,57
DekaBank Deutsche Girozentrale			NZD	45.219,45			% 100,000	27.494,04	0,01
DekaBank Deutsche Girozentrale			USD	2.985.425,67			% 100,000	2.780.632,11	0,54
Summe der Bankguthaben								EUR 42.582.732,91	8,29
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds								EUR 42.582.732,91	8,29
Sonstige Vermögensgegenstände									
Dividendenansprüche			EUR	428.721,72				428.721,72	0,08
Forderungen aus Wertpapiergeschäften			EUR	695.710,89				695.710,89	0,14
Forderungen aus Anteilschneingeschäften			EUR	426.420,22				426.420,22	0,08
Summe der sonstigen Vermögensgegenstände								EUR 1.550.852,83	0,30
Kurzfristige Verbindlichkeiten									
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen									
DekaBank Deutsche Girozentrale			BRL	-19,28			% 100,000	-3,78	0,00
Summe der kurzfristigen Verbindlichkeiten								EUR -3,78	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten									
Verwaltungsvergütung			EUR	-545.450,29				-545.450,29	-0,11
Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften			EUR	-6.612.796,45				-6.612.796,45	-1,29
Verbindlichkeiten aus Anteilschneingeschäften			EUR	-145.804,98				-145.804,98	-0,03
Kostenpauschale			EUR	-78.544,84				-78.544,84	-0,02
Sonstige Verbindlichkeiten			EUR	-14.068,25				-14.068,25	0,00
Summe der sonstigen Verbindlichkeiten								EUR -7.396.664,81	-1,45

Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.05.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)	
Fondsvermögen								EUR	513.298.836,49	100,00
Umlaufende Anteile Klasse CF								STK	4.119.982,000	
Anteilwert Klasse CF								EUR	124,59	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)										92,86
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)										0,00

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

In-/ ausländische Aktien per: 25./30./31.05.2022

Alle anderen Vermögenswerte per: 31.05.2022

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 31.05.2022

Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,85163 = 1 Euro (EUR)
Dänemark, Kronen	(DKK)	7,43930 = 1 Euro (EUR)
Norwegen, Kronen	(NOK)	10,15845 = 1 Euro (EUR)
Schweden, Kronen	(SEK)	10,54065 = 1 Euro (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	1,03194 = 1 Euro (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,07365 = 1 Euro (EUR)
Kanada, Dollar	(CAD)	1,36123 = 1 Euro (EUR)
Brasilien, Real	(BRL)	5,10280 = 1 Euro (EUR)
China, Yuan Renminbi	(CNY)	7,16555 = 1 Euro (EUR)
Südkorea, Won	(KRW)	1.328,24000 = 1 Euro (EUR)
Japan, Yen	(JPY)	137,12000 = 1 Euro (EUR)
Hongkong, Dollar	(HKD)	8,42590 = 1 Euro (EUR)
Australien, Dollar	(AUD)	1,49492 = 1 Euro (EUR)
Neuseeland, Dollar	(NZD)	1,64470 = 1 Euro (EUR)

Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt.

Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
AUD				
AU000000IEL5	IDP Education Ltd. Reg.Shares	STK	80.000	80.000
AU000000IGO4	IGO Ltd. Reg.Shares	STK	836.000	836.000
AU000000MIN4	Mineral Resources Ltd. Reg.Shares	STK	184.000	184.000
AU000000SGM7	Sims Ltd. Reg.Shares	STK	593.000	593.000
BRL				
BRAERIANOR4	AERIS Ind.Com.Eqmt.Cer.Enrg.SA Reg.Shares	STK	3.781.000	3.781.000
BRYDUQACNOR3	YDUQS Participacoes S.A. Reg.Shares	STK	55.000	1.325.000
CAD				
CA0585861085	Ballard Power Systems Inc. Reg.Shares	STK	341.700	341.700
CHF				
CH0360826991	Comet Holding AG Nam.-Akt.	STK	10.100	10.100
CH1169151003	Fischer AG, Georg Namens-Aktien	STK	54.000	54.000
CH0010645932	Givaudan SA Namens-Aktien	STK	1.400	1.400
CH0406705126	Sensirion Holding AG Namens-Aktien	STK	20.000	20.000
CH0418792922	Sika AG Namens-Aktien	STK	5.000	5.000
CNY				
CNE100001FR6	LONGi Green Energy Technol.Co. Reg.Shares A	STK	240.000	240.000
DKK				
DK0060227585	Christian Hansen Holding AS Navne-Aktier	STK	22.000	22.000
DK0010272202	GENMAB AS Navne-Aktier	STK	0	4.200
DK0060534915	Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B	STK	30.000	130.900
DK0061539921	Vestas Wind Systems AS Navne-Aktier	STK	582.000	655.500
EUR				
NL0012817175	Alfen N.V. Reg.Shares	STK	43.500	43.500
DE000A2QDNX9	Compleo Charging Solutions AG Inhaber-Aktien	STK	20.085	20.085
DE0006095003	ENCAVIS AG Inhaber-Aktien	STK	500.000	500.000
NL0013654809	Fastned B.V. Aandelen aan toonder	STK	39.500	39.500
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Stammaktien	STK	260.000	325.000
FR0010533075	Getlink SE Actions Port.	STK	436.000	436.000
ES0171996087	Grifols S.A. Acciones Port. Cl.A	STK	333.000	333.000

Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
DE000A13SX22	HELLA GmbH & Co. KGaA Inhaber-Aktien	STK	120.000	120.000
DE000A2NB601	JENOPTIK AG Namens-Aktien	STK	45.000	45.000
DE000KGX8881	KION GROUP AG Inhaber-Aktien	STK	26.000	26.000
DE000KBX1006	Knorr-Bremse AG Inhaber-Aktien	STK	67.000	67.000
NL0000009827	Koninklijke DSM N.V. Aandelen aan toonder	STK	10.879	38.579
IE00BZ12WP82	Linde PLC Reg.Shares	STK	0	22.500
BE0974283153	Mithra Pharmaceuticals S.A. Actions Nom.AIW	STK	41.000	100.300
DE0006632003	MorphoSys AG Inhaber-Aktien	STK	171.500	258.300
NL0010558797	OCI N.V. Reg.Shares	STK	222.000	354.000
FR000184798	Orpea Actions Nom.	STK	4.500	18.500
NL0012169213	Qiagen N.V. Aandelen op naam	STK	10.000	78.300
BE0003656676	Recticel S.A. Actions au Port.	STK	14.731	14.731
ES0143416115	Siemens Gamesa Renew. En. S.A. Acciones Port.	STK	1.098.000	1.151.000
ES0165386014	Solaria Energia Y Medio Ambi. Acciones Port.	STK	767.000	767.000
DE000SYM9999	Symrise AG Inhaber-Aktien	STK	49.500	49.500
GBP				
GB0009895292	AstraZeneca PLC Reg.Shares	STK	0	51.500
GB0000904986	Bellway PLC Reg.Shares	STK	55.000	55.000
GB00BLJNXL82	Berkeley Group Holdings PLC Reg.Ordinary Shares	STK	36.000	36.000
GB00B8VZXT93	Crest Nicholson Holdings PLC Reg.Shares	STK	500.000	500.000
GB00BJFFLV09	Croda International PLC Reg.Shares	STK	34.000	34.000
GB0004052071	Halma PLC Reg.Shares	STK	16.000	16.000
GB00BJVQC708	Helios Towers PLC Reg.Shares (WI)	STK	120.504	2.774.004
GB00BR565X63	Indivior PLC Reg.Shares	STK	390.000	1.990.000
GB00BZ4BQC70	Johnson, Matthey PLC Reg.Shares	STK	200.000	200.000
GB0006776081	Pearson PLC Reg.Shares	STK	530.669	530.669
GB00BWFQGN14	Spirax-Sarco Engineering PLC Reg.Shares	STK	11.300	11.300
HKD				
KYG210961051	China Mengniu Dairy Co. Ltd. Reg.Shs Reg.S	STK	350.000	1.239.500
CNE1000031W9	Ganfeng Lithium Co. Ltd. Reg.Shares H	STK	610.000	610.000
CNE1000048K8	Haier Smart Home Co. Ltd. Reg.Shares H	STK	500.000	500.000
KYG8655K1094	Tianneng Power Intern. Ltd. Reg.Shares	STK	1.340.000	1.340.000
CNE100003PJ8	Venus Medtech (Hangzhou) Inc. Reg.Shares B	STK	200.000	200.000
CNE100000PP1	Xinjiang Goldwind Sc.&T.Co.Ltd Reg.Shares H	STK	1.730.000	2.880.000
VGG9833A1049	Xinyi Energy Holdings Ltd. Reg.Shares	STK	5.714.000	5.714.000
KYG9829N1025	Xinyi Solar Holdings Ltd. Reg.Shares	STK	2.130.000	4.130.000
KYG9830F1063	Yadea Group Holdings Ltd. Reg.Shares	STK	5.200.000	6.780.000
JPY				
JP3270000007	Kurita Water Industries Ltd. Reg.Shares	STK	4.000	39.000
JP3546800008	Terumo Corp. Reg.Shares	STK	13.000	55.400
JP3951600000	Unicharm Corp. Reg.Shares	STK	12.000	94.000
KRW				
KR7112610001	CS Wind Corp. Reg.Shares	STK	37.000	37.000
KR7005380001	Hyundai Motor Co. Ltd. Reg.Shares	STK	9.300	25.000
KR7051910008	LG Chem Ltd. Reg.Shares	STK	7.000	7.000
KR7207940008	Samsung Biologics Co. Ltd. Reg.Shares	STK	3.600	3.600
NOK				
NO0010890304	Aker Carbon Capture ASA Navne-Aksjer	STK	1.740.000	1.740.000
NO0010081235	NEL ASA Navne-Aksjer	STK	980.000	980.000
NO0010715139	Scatec ASA Navne-Aksjer	STK	875.000	939.000
SEK				
SE0011337708	AAK AB Namn-Aktier	STK	192.890	192.890
SE0011205202	Vitolife AB Namn-Aktier	STK	20.000	20.000
SE0016844831	Volvo Car AB Namn-Aktier B	STK	567.000	567.000
USD				
US88025U1097	10X GENOMICS Inc. Reg.Shares	STK	26.500	26.500
US90214J1016	2U Inc. Reg.Shares	STK	515.500	561.500
US88579Y1010	3M Co. Reg.Shares	STK	22.000	22.000
US0028241000	Abbott Laboratories Reg.Shares	STK	4.000	17.200
US00287Y1091	AbbVie Inc. Reg.Shares	STK	10.200	39.450
KYG011251066	Afya Ltd. Reg.Shs Cl.A	STK	157.000	157.000
US00971T1016	Akamai Technologies Inc. Reg.Shares	STK	4.000	48.799
US0234361089	Amedisys Inc. Reg.Shares	STK	5.800	12.300
US02361E1082	Ameresco Inc. Reg.Shares Cl.A	STK	48.500	48.500
US03236M2008	Amyris Biotechnologies Inc. Reg.Shares	STK	3.970.000	3.970.000
US03783T1034	AppHarvest Inc. Reg.Shares	STK	540.000	540.000
US04271T1007	Array Technologies Inc. Reg.Shares	STK	1.281.000	1.756.000
US0584981064	Ball Corp. Reg.Shares	STK	16.000	57.000
US0718131099	Baxter International Inc. Reg.Shares	STK	36.000	36.000
US8522341036	Block Inc. Reg.Shs Cl.A	STK	5.000	5.000
US0937121079	Bloom Energy Corp. Reg.Shares A	STK	603.000	603.000
US15135B1017	Centene Corp. Reg.Shares	STK	10.000	77.500
US1567271093	Cerence Inc. Reg.Shares	STK	43.000	43.000
US15961R1059	ChargePoint Holdings Inc. Reg.Shares Cl.A	STK	82.000	82.000
US1630921096	Chegg Inc. Reg.Shares	STK	387.000	387.000
US1941621039	Colgate-Palmolive Co. Reg.Shares	STK	0	18.000
US22266M1045	Coursera Inc. Reg.Shares	STK	97.000	97.000
US2561631068	DocuSign Inc. Reg.Shares	STK	25.000	25.000
US29261A1007	Encompass Health Corp. Reg.Shares	STK	28.000	28.000
MHY2294C1075	Eneti Inc. Reg.Shares	STK	1.153.384	1.153.384

Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
US29355A1079	Enphase Energy Inc. Reg.Shares	STK	142.200	142.200
US29786A1060	Etsy Inc. Reg.Shares	STK	27.000	27.000
US30052F1003	EVGO Inc. Reg.Shares Cl.A	STK	285.000	285.000
US30057T1051	Evoqua Water Technologies Corp Reg.Shares	STK	42.000	378.000
US30063P1057	Exact Sciences Corp. Reg.Shares	STK	7.000	7.000
US3364331070	First Solar Inc. Reg.Shares	STK	57.000	57.000
US33813J1060	Fisker Inc. Reg.Shares Cl.A	STK	173.000	173.000
US34379V1035	Fluence Energy Inc. Reg.Shares Cl.A	STK	277.100	277.100
US3755581036	Gilead Sciences Inc. Reg.Shares	STK	36.000	85.500
US37940X1028	Global Payments Inc. Reg.Shares	STK	23.000	23.000
US3886891015	Graphic Packaging Holding Co. Reg.Shares	STK	130.000	130.000
US44930G1076	ICU Medical Inc. Reg.Shares	STK	7.200	23.200
US4595061015	Intl Flavors & Fragrances Inc. Reg.Shares	STK	7.500	31.750
IE00BY7QL619	Johnson Controls Internat. PLC Reg.Shares	STK	14.000	67.000
US4943681035	Kimberly-Clark Corp. Reg.Shares	STK	0	48.000
US50187A1079	LHC Group Inc. Reg.Shares	STK	18.500	26.500
US50202M1027	Li Auto Inc. Reg.Shares (Sp.ADRs)	STK	254.000	254.000
US5435181046	Loop Industries Inc. Reg.Shares	STK	89.500	89.500
US5763231090	MasTec Inc. Reg.Shares	STK	61.500	61.500
SGXZ25336314	Maxeon Solar Technologies Ltd. Reg.Shares	STK	151.000	151.000
US58470H1014	Medifast Inc. Reg.Shares	STK	61.700	61.700
US5533681012	MP Materials Corp. Reg.Shs Cl.A	STK	70.000	70.000
US63009R1095	NanoString Technologies Inc. Reg.Shares	STK	30.000	30.000
US64049M2098	NeoGenomics Inc. Reg.Shares	STK	34.000	75.800
US65481N1000	Niu Technologies Rg.Shs (ADRs) Cl.A	STK	113.000	113.000
US67066G1040	NVIDIA Corp. Reg.Shares	STK	10.400	10.400
US67421J1088	Oatly Group AB Namn-Akt.(Spon.ADS)	STK	264.000	424.000
US68622V1061	Organon & Co. Reg.Shares	STK	8.200	8.200
US70450Y1038	PayPal Holdings Inc. Reg.Shares	STK	94.500	94.500
US72919P2020	Plug Power Inc. Reg.Shares	STK	271.000	271.000
US73739W1045	Poshmark Inc. Reg.Shares Cl.A	STK	317.000	317.000
US74340E1038	Progyny Inc. Reg.Shares	STK	29.500	60.500
US74762E1029	Quanta Services Inc. Reg.Shares	STK	55.500	55.500
US75972A3014	Renewable Energy Group Inc. Reg.Shares (new)	STK	236.000	236.000
US76954A1034	Rivian Automotive Inc. Reg.Shares Cl.A	STK	20.300	20.300
US8068821060	Schnitzer Steel Inds Inc. Reg.Shares Cl.A	STK	266.000	266.000
US82489W1071	SHOALS Technologies Group Inc. Reg.Shares A	STK	410.000	410.000
US83417M1045	SolarEdge Technologies Inc. Reg.Shares	STK	30.500	37.600
NL0015000N74	Sono Group N.V. Aand.op naam	STK	2.076.306	2.076.306
US85859N1028	Stem Inc. Reg.Shares Cl.A	STK	404.000	404.000
CA8676EP1086	SunOpta Inc. Reg.Shares	STK	1.068.175	1.068.175
US87663X1028	Tattooed Chef Inc. Reg.Shares Cl.A	STK	55.000	55.000
US87918A1051	Teladoc Health Inc. Reg.Shares	STK	125.500	137.000
US88160R1014	Tesla Inc. Reg.Shares	STK	13.200	13.200
US92847W1036	Vital Farms Inc. Reg.Shares	STK	130.000	130.000
KYG9440D1034	Vitru Ltd. Reg.Shares	STK	135.000	135.000
CA9609083097	Westport Fuel Systems Inc. Reg.Shares New	STK	5.728.000	5.728.000
US96145D1054	WRKCo Inc. Reg.Shares	STK	120.000	120.000
US98980L1017	Zoom Video Communications Inc. Reg.Shs Cl.A	STK	11.300	11.300
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
EUR				
FR0011648716	Carbios S.A. Actions au Porteur	STK	51.000	51.000
FR0010907956	Carmat Actions au Port.	STK	16.000	70.331
IE00BF2NR112	Greencoat Renewables PLC Reg.Shares	STK	0	4.458.347
GBP				
GB00BGHPT808	Benchmark Holdings PLC Reg.Shares	STK	1.107.936	1.107.936
GB00BG5KQW09	Ceres Power Holdings PLC Reg.Shares	STK	225.000	225.000
GB00B0130H42	ITM Power PLC Reg.Shares	STK	2.156.350	2.156.350
SEK				
SE0006425815	PowerCell Sweden AB (publ) Namn-Aktier	STK	90.000	90.000
Nichtnotierte Wertpapiere				
Aktien				
CHF				
CH0001752309	Fischer AG, Georg Namens-Aktien	STK	3.000	3.000
DKK				
DK0060027142	ALK-Abelló AS Navne-Aktier B	STK	4.000	4.000
NOK				
NO0005668905	Tomra Systems ASA Navne-Aksjer	STK	120.000	120.000
SEK				
SE0000470395	BioGaia AB Aktier B	STK	33.000	33.000
Andere Wertpapiere				
EUR				
DE000A3MQCB7	Enapter AG Inhaber-Bezugsrechte	STK	331.000	331.000
FR0014006F90	NHOA S.A. Anrechte	STK	561.291	561.291
FR0014005GA0	Veolia Environnement S.A. Anrechte	STK	355.000	355.000

Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien

Entwicklung des Fondsvermögens

		EUR
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		288.435.670,25
Mittelzuflüsse	340.699.410,73	
Mittelrückflüsse	-31.479.897,27	
Mittelzuflüsse /-rückflüsse (netto)		309.219.513,46
Ertragsausgleich		-5.229.313,35
Ordentlicher Aufwandsüberschuss		-4.183.077,63
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)*)		-32.574.151,70
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses*)		-42.369.804,54
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		513.298.836,49

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse CF am Beginn des Geschäftsjahres	1.963.919,000
Anzahl der ausgegebenen Anteile der Klasse CF	2.384.131,000
Anzahl der zurückgezahlten Anteile der Klasse CF	228.068,000
Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse CF am Ende des Geschäftsjahres	4.119.982,000

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Anteilkategorie CF Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert	Anteilumlauf
	EUR	EUR	Stück
2019	-	-	-
2020	-	-	-
2021	288.435.670,25	146,87	1.963.919,000
2022	513.298.836,49	124,59	4.119.982,000

Vergangenheitsbezogene Werte gewähren keine Rückschlüsse für die Zukunft.

Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien

Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01.06.2021 bis 31.05.2022 (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR
Erträge	
Dividenden	3.593.391,34
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	-14.752,96
davon aus negativen Einlagezinsen	-32.656,92
davon aus positiven Einlagezinsen	17.903,96
Sonstige Erträge***)	86.539,57
Ordentlicher Ertragsausgleich	1.172.835,21
Erträge insgesamt	4.838.013,16
Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung	5.603.181,47
Taxe d'Abonnement	222.467,94
Zinsen aus Kreditaufnahmen	186.387,22
Kostenpauschale**)	806.858,13
Sonstige Aufwendungen****)	162.279,11
davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	146.484,11
Ordentlicher Aufwandsausgleich	2.039.916,92
Aufwendungen insgesamt	9.021.090,79
Ordentlicher Aufwandsüberschuss	-4.183.077,63
Netto realisiertes Ergebnis ¹⁾	-38.670.546,76
Außerordentlicher Ertragsausgleich	6.096.395,06
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)	-32.574.151,70
Aufwandsüberschuss	-36.757.229,33
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses*)	-42.369.804,54
Ergebnis des Geschäftsjahres	-79.127.033,87

Der Aufwandsüberschuss wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Die vorgenannten Aufwendungen der Anteilklasse CF betragen bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote/ laufende Kosten (Ongoing Charges)) 1,52%.

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt: 2.298.956,78 EUR

- davon aus EMIR-Kosten: 12.252,91 EUR

Die Ausgabe von Anteilen der Anteilklasse CF erfolgt zum Anteilwert zuzüglich eines Ausgabeaufschlages.

*) Ergebnis-Zusammensetzung:
Netto realisiertes Ergebnis aus: Wertpapier-, Devisen-, Devisentermin-, Finanztermin- und Optionsgeschäften
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses aus: Wertpapier-, Devisen- und Devisentermingeschäften

**) Für das Sondervermögen ist gemäß den Vertragsbedingungen eine an die Verwaltungsgesellschaft abzuführende Kostenpauschale von 0,18 % p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,12 % p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,15 % p.a. auf Dritte (Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten sowie Sonstige).

***) In dieser Position enthalten sind ausschließlich Erträge aus REITs.

****) In dieser Position enthalten sind im Wesentlichen Researchkosten.

Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien

Relativer VaR

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Verwaltungsgesellschaft den **relativen Value at Risk-Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an. Die Limitauslastung berechnet sich als Verhältnis des VaR des Fonds zum VaR eines Referenzportfolios.

Zusammensetzung des Referenzportfolios:

100% EURO STOXX 50® NR in EUR

Maximalgrenze: 200,00%

Limitauslastung für das Marktrisiko

minimale Auslastung:	39,89%
maximale Auslastung:	150,71%
durchschnittliche Auslastung:	88,72%

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.06.2021 bis 31.05.2022 anhand des parametrischen Ansatzes berechnet. Der VaR wird mit einem Konfidenzintervall von 99%, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie einer Zeitreihe von einem Jahr berechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft berechnet die Hebelwirkung in Übereinstimmung mit der Pressemitteilung 12/29 der CSSF v. 31.07.2012 sowohl nach dem Ansatz der Summe der Nominalen („Bruttomethode“) als auch auf Grundlage des Commitment-Ansatzes („Nettomethode“). Anteilhaber sollten beachten, dass Derivate für verschiedene Zwecke eingesetzt werden können, insbesondere für Absicherungs- und Investmentzwecke. Die Berechnung der Hebelwirkung nach der Bruttomethode unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateinsatzes und liefert daher keine Indikation über den Risikogehalt des Fonds. Eine Indikation des Risikogehaltes des Fonds wird dagegen durch die Nettomethode gegeben, da sie auch den Einsatz von Derivaten zu Absicherungszwecken angemessen berücksichtigt.

Hebelwirkung im Geschäftsjahr

(Nettomethode)	(Bruttomethode)
0,2	0,3

Anhang.

Angaben zu Bewertungsverfahren

Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzvolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.

Investmentanteile

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

Bankguthaben

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält aus dem Fondsvermögen für die Tätigkeit als Verwaltungsgesellschaft in Bezug auf die Hauptverwaltung und die Anlagenverwaltung ein Entgelt („Verwaltungsvergütung“), das anteilig monatlich nachträglich auf das durchschnittliche Netto-Fondsvermögen während des betreffenden Monats zu berechnen und auszuzahlen ist.

Die Verwaltungsgesellschaft kann dem Fondsvermögen bis zur Höhe von jährlich 0,10% des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens die an Dritte gezahlten Vergütungen und Entgelte belasten für

- die Verwaltung von Sicherheiten für Derivate-Geschäfte (sog. Collateral-Management), sowie
- Leistungen im Rahmen der Erfüllung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 (europäische Marktinfrastrukturverordnung – sog. EMIR), unter anderem für das zentrale Clearing von OTC-Derivaten und Meldungen an Transaktionsregister einschließlich Kosten für Rechtsträger-Kennungen.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält aus dem Fondsvermögen eine jährliche Kostenpauschale, die anteilig auf das durchschnittliche Netto-Fondsvermögen des betreffenden Monats zu berechnen und zum betreffenden Monatsende auszuzahlen ist. Für die Berechnung werden die Tageswerte zugrunde gelegt. Die Kostenpauschale umfasst die folgenden Vergütungen und Kosten, die dem Fonds nicht separat belastet werden:

- Vergütung der Verwahrstelle;
- Kosten von Artikel 17 Absatz 1 Buchstabe b) bis i) des Grundreglements;

- Kosten, die im Zusammenhang mit der Verwendung eines Vergleichsmaßstabes entstehen können;
- Kosten und Auslagen, die der Verwahrstelle aufgrund einer zulässigen und marktüblichen Beauftragung Dritter gemäß Artikel 4 Absatz 3 des Grundreglements mit der Verwahrung von Vermögenswerten des Fonds entstehen.

Die Verwahrstelle erhält aus dem Fondsvermögen:

- eine bankübliche Bearbeitungsgebühr für Geschäfte für Rechnung des Fonds.

Die Steuer auf das Fondsvermögen („Taxe d’abonnement“, derzeit 0,05% p.a.) ist vierteljährlich nachträglich auf das Fondsvermögen (soweit es nicht in Luxemburger Investmentfonds, die der „Taxe d’abonnement“ unterliegen, angelegt ist) zu berechnen und auszuzahlen.

Die Verwaltungsgesellschaft kann dem Fondsvermögen die Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte in Bezug auf ein oder mehrere Finanzinstrumente oder sonstige Vermögenswerte oder in Bezug auf die Emittenten oder potenziellen Emittenten von Finanzinstrumenten oder in engem Zusammenhang mit einer bestimmten Branche oder einen bestimmten Markt bis zu einer Höhe von 0,20% p.a. des jährlichen durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens, der aus den Tageswerten errechnet wird, belasten.

Die Ertragsverwendung sowie weitere Modalitäten entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tabelle.

Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien			
	Verwaltungsvergütung	Kostenpauschale	Ertragsverwendung
Anteilklasse CF	bis zu 2,00% p.a., derzeit 1,25% p.a.	bis zu 0,28% p.a., derzeit 0,18% p.a.	Ausschüttung

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka International S.A. unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka International S.A. umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeiter und den Vorstand der Deka International S.A. findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka International S.A. nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka International S.A. - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Deka International S.A. bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeiters werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt. Für Mitarbeiter im Unternehmenserfolgsmodell wird zur Bemessung der variablen Vergütung ausschließlich der Unterneh-

menserfolg der Deka-Gruppe (ohne individuelle Zielvorgaben) herangezogen.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch den Vorstand. Die Vergütung des Vorstands wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern

Die variable Vergütung des Vorstands der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitern, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitern (zusammen als **„risikorelevante Mitarbeiter“**) unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeiter ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für den Vorstand der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitern unterhalb der Vorstandsebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 100 TEUR

nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2021 fand im

Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka International S.A. war im Geschäftsjahr 2021 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka International S.A.* gezahlten	
Mitarbeitervergütung	1.715.311,36 EUR
davon feste Vergütung	1.508.936,81 EUR
davon variable Vergütung	206.374,55 EUR
Zahl der Mitarbeiter der KVG	22
Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka International S.A.* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen**	< 500.000,00 EUR
davon Vorstand	< 500.000,00 EUR
davon weitere Risktaker	0 EUR
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	0 EUR
davon Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Vorstand und Risktaker	0 EUR
* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt	
** weitere Risktaker: alle sonstigen Risktaker, die nicht Vorstand oder Risktaker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risktaker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risktaker oder Vorstand befinden	

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Das Auslagerungsunternehmen (Deka Investment GmbH) hat folgende Informationen veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten	
Mitarbeitervergütung	52.919.423,38 EUR
davon feste Vergütung	43.285.414,31 EUR
davon variable Vergütung	9.634.009,07 EUR
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	455

Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien

Luxemburg, den 22. Juli 2022
Deka International S.A.
Der Vorstand

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE.

An die Anteilhaber des
Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien

BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung, der Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Mai 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie dem Anhang, mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien zum 31. Mai 2022 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäss dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlussherstellungsprozesses.

Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.

- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Anhangangaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschliesslich der Anhangangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschliesslich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 26. Juli 2022

KPMG Luxembourg, Société anonyme

Cabinet de révision agréé
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Valeria Merkel

Besteuerung der Erträge.

Der Fonds ist als Zweckvermögen grundsätzlich von der Körperschaft- und Gewerbesteuer befreit. Er ist jedoch partiell körperschaftsteuerpflichtig mit seinen inländischen Beteiligungseinnahmen und sonstigen inländischen Einkünften im Sinne der beschränkten Einkommensteuerpflicht mit Ausnahme von Gewinnen aus dem Verkauf von Anteilen an Kapitalgesellschaften. Der Steuersatz beträgt 15 Prozent. Soweit die steuerpflichtigen Einkünfte im Wege des Kapitalertragsteuerabzugs erhoben werden, umfasst der Steuersatz von 15 Prozent bereits den Solidaritätszuschlag.

Die Investorerträge werden jedoch beim Privatanleger als Einkünfte aus Kapitalvermögen der Einkommensteuer unterworfen, soweit diese zusammen mit sonstigen Kapitalerträgen den Sparer-Pauschbetrag von jährlich 801,- Euro (für Alleinstehende oder getrennt veranlagte Ehegatten) bzw. 1.602,- Euro (für zusammen veranlagte Ehegatten) übersteigen.

Einkünfte aus Kapitalvermögen unterliegen grundsätzlich einem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer). Zu den Einkünften aus Kapitalvermögen gehören auch die Erträge aus Investmentfonds (Investmenterträge), d.h. die Ausschüttungen des Fonds, die Vorabpauschalen und die Gewinne aus der Veräußerung der Anteile.

Der Steuerabzug hat für den Privatanleger grundsätzlich Abgeltungswirkung (sog. Abgeltungsteuer), sodass die Einkünfte aus Kapitalvermögen regelmäßig nicht in der Einkommensteuererklärung anzugeben sind. Bei der Vornahme des Steuerabzugs werden durch die depotführende Stelle grundsätzlich bereits Verlustverrechnungen vorgenommen und aus der Direktanlage stammende ausländische Quellensteuern angerechnet.

Der Steuerabzug hat u.a. aber dann keine Abgeltungswirkung, wenn der persönliche Steuersatz geringer ist als der Abgeltungssatz von 25 Prozent. In diesem Fall können die Einkünfte aus Kapitalvermögen in der Einkommensteuererklärung angegeben werden. Das Finanzamt setzt dann den niedrigeren persönlichen Steuersatz an und rechnet auf die persönliche Steuerschuld den vorgenommenen Steuerabzug an (sog. Günstigerprüfung).

Sofern Einkünfte aus Kapitalvermögen keinem Steuerabzug unterliegen haben (weil z.B. ein Gewinn aus der Veräußerung von Fondsanteilen in einem ausländischen Depot erzielt wird), sind diese in der Steuererklärung anzugeben. Im Rahmen der Veranlagung unterliegen die Einkünfte aus Kapitalvermögen dann ebenfalls dem Abgeltungssatz von 25 Prozent oder dem niedrigeren persönlichen Steuersatz.

Sofern sich die Anteile im Betriebsvermögen befinden, werden die Erträge als Betriebseinnahmen steuerlich erfasst.

Anteile im Privatvermögen (Steuerinländer)

Ausschüttungen

Ausschüttungen des Fonds sind grundsätzlich steuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 30 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, dann sind 15 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei. Die steuerpflichtigen Ausschüttungen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer).

Vom Steuerabzug kann Abstand genommen werden, wenn der Anleger Steuerinländer ist und einen Freistellungsauftrag vorlegt, sofern die steuerpflichtigen Ertragsteile 801,- Euro bei Einzelveranlagung bzw. 1.602,- Euro bei Zusammenveranlagung von Ehegatten nicht übersteigen.

Entsprechendes gilt auch bei Vorlage einer Bescheinigung für Personen, die voraussichtlich nicht zur Einkommensteuer veranlagt werden (sogenannte Nichtveranlagungsbescheinigung, nachfolgend „NV-Bescheinigung“).

Verwahrt der inländische Anleger die Anteile in einem inländischen Depot, so nimmt die depotführende Stelle als Zahlstelle vom Steuerabzug Abstand, wenn ihr vor dem festgelegten Ausschüttungstermin ein in ausreichender Höhe ausgestellter Freistellungsauftrag nach amtlichem Muster oder eine NV-Bescheinigung, die vom Finanzamt für die Dauer von maximal drei Jahren erteilt wird, vorgelegt wird. In diesem Fall erhält der Anleger die gesamte Ausschüttung ungekürzt gutgeschrieben.

Vorabpauschalen

Die Vorabpauschale ist der Betrag, um den die Ausschüttungen des Fonds innerhalb eines Kalenderjahrs den Basisertrag für dieses Kalenderjahr unterschreiten. Der Basisertrag wird durch Multiplikation des Rücknahmepreises des Anteils zu Beginn eines Kalenderjahrs mit 70 Prozent des Basiszinses, der aus der langfristig erzielbaren Rendite öffentlicher Anleihen abgeleitet wird, ermittelt. Der Basisertrag ist auf den Mehrbetrag begrenzt, der sich zwischen dem ersten und dem letzten im Kalenderjahr festgesetzten Rücknahmepreis zuzüglich der Ausschüttungen innerhalb des Kalenderjahrs ergibt. Im Jahr des Erwerbs der Anteile vermindert sich die Vorabpauschale um ein Zwölftel für jeden vollen Monat, der dem Monat des Erwerbs vorangeht. Die Vorabpauschale gilt am ersten Werktag des folgenden Kalenderjahres als zugeflossen.

Vorabpauschalen sind grundsätzlich steuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 30 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 15 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei. Die steuerpflichtigen Vorabpauschalen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer).

Vom Steuerabzug kann Abstand genommen werden, wenn der Anleger Steuerinländer ist und einen Freistellungsauftrag vorlegt, sofern die steuerpflichtigen Ertragsteile 801,- Euro bei Einzelveranlagung bzw. 1.602,- Euro bei Zusammenveranlagung von Ehegatten nicht übersteigen. Entsprechendes gilt auch bei Vorlage einer NV-Bescheinigung.

Verwahrt der inländische Anleger die Anteile in einem inländischen Depot, so nimmt die depotführende Stelle als Zahlstelle vom Steuerabzug Abstand, wenn ihr vor dem Zuflusszeitpunkt ein in ausreichender Höhe ausgestellter Freistellungsauftrag nach amtlichem Muster oder eine NV-Bescheinigung, die vom Finanzamt für die Dauer von maximal drei Jahren erteilt wird, vorgelegt wird. In diesem Fall wird keine Steuer abgeführt. Andernfalls hat der Anleger der inländischen depotführenden Stelle den Betrag der abzuführenden Steuer zur Verfügung zu stellen. Zu diesem Zweck darf die depotführende Stelle den Betrag der abzuführenden Steuer von einem bei ihr unterhaltenen und auf den Namen des Anlegers lautenden Konto ohne Einwilligung des Anlegers einziehen. Soweit der Anleger nicht vor Zufluss der Vorabpauschale widerspricht, darf die depotführende Stelle insoweit den Betrag der abzuführenden Steuer von einem auf den Namen des Anlegers lautenden Konto einziehen, wie ein mit dem Anleger vereinbarter Kontokorrentkredit für dieses Konto nicht in Anspruch genommen wurde. Soweit der Anleger seiner Verpflichtung, den Betrag der abzuführenden Steuer der inländischen depotführenden Stelle zur Verfügung zu stellen, nicht nachkommt, hat die depotführende Stelle dies dem für sie zuständigen Finanzamt anzuzeigen. Der Anleger muss in diesem Fall die Vorabpauschale insoweit in seiner Einkommensteuererklärung angeben.

Veräußerungsgewinne auf Anlegerebene

Werden Anteile an dem Fonds nach dem 31. Dezember 2017 veräußert, unterliegt der Veräußerungsgewinn dem Abgeltungssatz von 25 Prozent. Dies gilt sowohl für Anteile, die vor dem 1. Januar 2018 erworben wurden und die zum 31. Dezember 2017 als veräußert und zum 1. Januar 2018 wieder als angeschafft gelten, als auch für nach dem 31. Dezember 2017 erworbene Anteile. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 30 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, dann sind 15 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei.

Bei Gewinnen aus dem Verkauf von Anteilen, die vor dem 1. Januar 2018 erworben wurden und die zum 31. Dezember 2017 als veräußert und zum 1. Januar 2018 wieder als angeschafft gelten, ist zu beachten, dass im Zeitpunkt der tatsächlichen Veräußerung auch die Gewinne aus der zum 31. Dezember 2017 erfolgten fiktiven Veräußerung zu versteuern sind, falls die Anteile tatsächlich nach dem 31. Dezember 2008 erworben worden sind.

Sofern die Anteile in einem inländischen Depot verwahrt werden, nimmt die depotführende Stelle den Steuerabzug unter Berücksichtigung etwaiger Teilfreistellungen vor. Der Steuerabzug von

25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer) kann durch die Vorlage eines ausreichenden Freistellungsauftrags bzw. einer NV-Bescheinigung vermieden werden. Werden solche Anteile von einem Privatanleger mit Verlust veräußert, dann ist der Verlust mit anderen positiven Einkünften aus Kapitalvermögen verrechenbar. Sofern die Anteile in einem inländischen Depot verwahrt werden und bei derselben depotführenden Stelle im selben Kalenderjahr positive Einkünfte aus Kapitalvermögen erzielt wurden, nimmt die depotführende Stelle die Verlustverrechnung vor.

Bei einer Veräußerung der vor dem 1. Januar 2009 erworbenen Fondsanteile nach dem 31. Dezember 2017 ist der Gewinn, der nach dem 31. Dezember 2017 entsteht, bei Privatanlegern grundsätzlich bis zu einem Betrag von 100.000 Euro steuerfrei. Dieser Freibetrag kann nur in Anspruch genommen werden, wenn diese Gewinne gegenüber dem für den Anleger zuständigen Finanzamt erklärt werden.

Bei der Ermittlung des Veräußerungsgewinns ist der Gewinn um die während der Besitzzeit angesetzten Vorabpauschalen zu mindern.

Anteile im Betriebsvermögen (Steuerinländer)

Erstattung der Körperschaftsteuer des Fonds

Ist der Anleger eine inländische Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse, die nach der Satzung, dem Stiftungsgeschäft oder der sonstigen Verfassung und nach der tatsächlichen Geschäftsführung ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dient oder eine Stiftung des öffentlichen Rechts, die ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen oder mildtätigen Zwecken dient, oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts, die ausschließlich und unmittelbar kirchlichen Zwecken dient, dann erhält er auf Antrag vom Fonds die auf der Fondsebene angefallene Körperschaftsteuer anteilig für seine Besitzzeit erstattet; dies gilt nicht, wenn die Anteile in einem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb gehalten werden. Dasselbe gilt für vergleichbare ausländische Anleger mit Sitz und Geschäftsleitung in einem Amts- und Beitreibungshilfe leistenden ausländischen Staat. Die Erstattung setzt voraus, dass der Anleger seit mindestens drei Monaten vor dem Zufluss der körperschaftsteuerpflichtigen Erträge des Fonds zivilrechtlicher und wirtschaftlicher Eigentümer der Anteile ist, ohne dass eine Verpflichtung zur Übertragung der Anteile auf eine andere Person besteht. Ferner setzt die Erstattung im Hinblick auf die auf der Fondsebene angefallene Körperschaftsteuer auf deutsche Dividenden und Erträge aus deutschen eigenkapitalähnlichen Genussrechten im Wesentlichen voraus, dass deutsche Aktien und deutsche eigenkapitalähnliche Genussrechte vom Fonds als wirtschaftlichem Eigentümer ununterbrochen 45 Tage innerhalb von 45 Tagen vor und nach dem Fälligkeitszeitpunkt der Kapitalerträge gehalten wurden und in diesen 45 Tagen ununterbrochen Mindestwertänderungsrisiken i.H.v. 70 Prozent bestanden.

Dem Antrag sind Nachweise über die Steuerbefreiung und ein von der depotführenden Stelle ausgestellter Investmentanteil-Bestandsnachweis beizufügen. Der Investmentanteil-Bestandsnachweis ist eine nach amtlichem Muster erstellte Bescheinigung über den Umfang der durchgehend während des Kalenderjahres vom Anleger gehaltenen Anteile sowie den Zeitpunkt und Umfang des Erwerbs und der Veräußerung von Anteilen während des Kalenderjahres.

Aufgrund der hohen Komplexität der Regelung erscheint die Hinzuziehung eines steuerlichen Beraters sinnvoll.

Ausschüttungen

Ausschüttungen des Fonds sind grundsätzlich einkommen- bzw. körperschaftsteuer- und gewerbsteuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 60 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 30 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 80 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 40 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 30 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 30 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 40 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 20 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 15 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 7,5 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Die Ausschüttungen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag). Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 30 Prozent berücksichtigt. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 15 Prozent berücksichtigt.

Vorabpauschalen

Die Vorabpauschale ist der Betrag, um den die Ausschüttungen des Fonds innerhalb eines Kalenderjahrs den Basisertrag für dieses Kalenderjahr unterschreiten. Der Basisertrag wird durch Multiplikation des Rücknahmepreises des Anteils zu Beginn eines Kalenderjahrs mit 70 Prozent des Basiszinses, der aus der langfristig erzielbaren Rendite öffentlicher Anleihen abgeleitet wird, ermittelt. Der Basisertrag ist auf den Mehrbetrag begrenzt, der sich zwischen dem ersten und dem letzten im Kalenderjahr festgesetzten Rücknahmepreis zuzüglich der Ausschüttungen innerhalb des Kalenderjahrs ergibt. Im Jahr des Erwerbs der Anteile vermindert sich die Vorabpauschale um ein Zwölftel für jeden vollen Monat, der dem Monat des Erwerbs vorangeht. Die Vorabpauschale gilt am ersten Werktag des folgenden Kalenderjahres als zugeflossen.

Vorabpauschalen sind grundsätzlich einkommen- bzw. körperschaftsteuer- und gewerbsteuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 60 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 30 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 80 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 40 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 30 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 30 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 40 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 20 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 15 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 7,5 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Die Vorabpauschalen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag). Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 30 Prozent berücksichtigt. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen

Mischfonds, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 15 Prozent berücksichtigt.

Veräußerungsgewinne auf Anlegerebene

Gewinne aus der Veräußerung der Anteile unterliegen grundsätzlich der Einkommen- bzw. Körperschaftsteuer und der Gewerbesteuer. Bei der Ermittlung des Veräußerungsgewinns ist der Gewinn um die während der Besitzzeit angesetzten Vorabpauschalen zu mindern.

Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 60 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 30 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 80 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 40 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 30 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 30 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 40 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 20 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 15 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 7,5 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Die Gewinne aus der Veräußerung der Anteile unterliegen i.d.R. keinem Steuerabzug.

Negative steuerliche Erträge

Eine direkte Zurechnung der negativen steuerlichen Erträge auf den Anleger ist nicht möglich.

Abwicklungsbesteuerung

Während der Abwicklung des Fonds gelten Ausschüttungen nur insoweit als Ertrag, wie in ihnen der Wertzuwachs eines Kalenderjahres enthalten ist.

Steuerausländer

Verwahrt ein Steuerausländer die Fondsanteile im Depot bei einer inländischen depotführenden Stelle, wird vom Steuerabzug auf Ausschüttungen, Vorabpauschalen und Gewinne aus der Veräußerung der Anteile Abstand genommen, sofern er seine steuerliche Ausländereigenschaft nachweist. Sofern die Ausländereigenschaft der depotführenden Stelle nicht bekannt bzw. nicht rechtzeitig nachgewiesen wird, ist der ausländische Anleger gezwungen, die Erstattung des Steuerabzugs entsprechend der Abgabenordnung (§ 37 Abs. 2 AO) zu beantragen. Zuständig ist das für die depotführende Stelle zuständige Finanzamt.

Solidaritätszuschlag

Auf den auf Ausschüttungen, Vorabpauschalen und Gewinnen aus der Veräußerung von Anteilen abzuführenden Steuerabzug ist ein Solidaritätszuschlag in Höhe von 5,5 Prozent zu erheben. Der Solidaritätszuschlag ist bei der Einkommensteuer und Körperschaftsteuer anrechenbar.

Kirchensteuer

Soweit die Einkommensteuer bereits von einer inländischen depotführenden Stelle (Abzugsverpflichteter) durch den Steuerabzug erhoben wird, wird die darauf entfallende Kirchensteuer nach dem Kirchensteuersatz der Religionsgemeinschaft, der der Kirchensteuerpflichtige angehört, regelmäßig als Zuschlag zum Steuerabzug erhoben. Die Abzugsfähigkeit der Kirchensteuer als Sonderausgabe wird bereits beim Steuerabzug mindernd berücksichtigt.

Ausländische Quellensteuer

Auf die ausländischen Erträge des Fonds wird teilweise in den Herkunftsländern Quellensteuer einbehalten. Diese Quellensteuer kann bei den Anlegern nicht steuermindernd berücksichtigt werden.

Folgen der Verschmelzung von Sondervermögen

In den Fällen der Verschmelzung eines inländischen Sondervermögens auf ein anderes inländisches Sondervermögen kommt es weder auf der Ebene der Anleger noch auf der Ebene der beteiligten Sondervermögen zu einer Aufdeckung von stillen Reserven, d.h. dieser Vorgang ist steuerneutral. Das Gleiche gilt für die Übertragung aller Vermögensgegenstände eines inländischen Sondervermögens auf eine inländische Investmentaktiengesellschaft mit veränderlichem Kapital oder ein Teilgesellschaftsvermögen einer inländischen Investmentaktiengesellschaft mit veränderlichem Kapital. Erhalten die Anleger des

übertragenden Sondervermögens eine im Verschmelzungsplan vorgesehene Barzahlung (§ 190 Abs. 2 Nr. 2 KAGB), ist diese wie eine Ausschüttung zu behandeln.

Automatischer Informationsaustausch in Steuersachen

Die Bedeutung des automatischen Austauschs von Informationen zur Bekämpfung von grenzüberschreitendem Steuerbetrug und grenzüberschreitender Steuerhinterziehung hat auf internationaler Ebene in den letzten Jahren stark zugenommen. Die OECD hat daher im Auftrag der G20 in 2014 einen globalen Standard für den automatischen Informationsaustausch über Finanzkonten in Steuersachen veröffentlicht (Common Reporting Standard, im Folgenden „CRS“). Der CRS wurde von mehr als 90 Staaten (teilnehmende Staaten) im Wege eines multilateralen Abkommens vereinbart. Außerdem wurde er Ende 2014 mit der Richtlinie 2014/107/EU des Rates vom 9. Dezember 2014 in die Richtlinie 2011/16/EU bezüglich der Verpflichtung zum automatischen Austausch von Informationen im Bereich der Besteuerung integriert. Die teilnehmenden Staaten (alle Mitgliedstaaten der EU sowie etliche Drittstaaten) wenden den CRS grundsätzlich ab 2016 mit Meldepflichten ab 2017 an. Lediglich einzelnen Staaten (z.B. Österreich und der Schweiz) wird es gestattet, den CRS ein Jahr später anzuwenden. Deutschland hat den CRS mit dem Finanzkonten-Informationsaustauschgesetz vom 21. Dezember 2015 in deutsches Recht umgesetzt und wendet diesen ab 2016 an.

Mit dem CRS werden meldende Finanzinstitute (im Wesentlichen Kreditinstitute) dazu verpflichtet, bestimmte Informationen über ihre Kunden einzuholen. Handelt es sich bei den Kunden (natürliche Personen oder Rechtsträger) um in anderen teilnehmenden Staaten ansässige meldepflichtige Personen (dazu zählen nicht z.B. börsennotierte Kapitalgesellschaften oder Finanzinstitute), werden deren Konten und Depots als meldepflichtige Konten eingestuft. Die meldenden Finanzinstitute werden dann für jedes meldepflichtige Konto bestimmte Informationen an ihre Heimatsteuerbehörde übermitteln. Diese übermitteln die Informationen dann an die Heimatsteuerbehörde des Kunden.

Bei den zu übermittelnden Informationen handelt es sich im Wesentlichen um die persönlichen Daten des meldepflichtigen Kunden (Name; Anschrift; Steueridentifikationsnummer;

Geburtsdatum und Geburtsort (bei natürlichen Personen); Ansässigkeitsstaat) sowie um Informationen zu den Konten und Depots (z.B. Kontonummer; Kontosaldo oder Kontowert; Gesamtbruttobetrag der Erträge wie Zinsen, Dividenden oder Ausschüttungen von Investmentfonds; Gesamtbruttoerlöse aus der Veräußerung oder Rückgabe von Finanzvermögen (einschließlich Fondsanteilen)).

Konkret betroffen sind folglich meldepflichtige Anleger, die ein Konto und/oder Depot bei einem Kreditinstitut unterhalten, das in einem teilnehmenden Staat ansässig ist. Daher werden deutsche Kreditinstitute Informationen über Anleger, die in anderen teilnehmenden Staaten ansässig sind, an das Bundeszentralamt für Steuern melden, das die Informationen an die jeweiligen Steuerbehörden der Ansässigkeitsstaaten der Anleger weiterleitet. Entsprechend werden Kreditinstitute in anderen teilnehmenden Staaten Informationen über Anleger, die in Deutschland ansässig sind, an ihre jeweilige Heimatsteuerbehörde melden, die die Informationen an das Bundeszentralamt für Steuern weiterleitet. Zuletzt ist es denkbar, dass in anderen teilnehmenden Staaten ansässige Kreditinstitute Informationen über Anleger, die in wiederum anderen teilnehmenden Staaten ansässig sind, an ihre jeweilige Heimatsteuerbehörde melden, die die Informationen an die jeweiligen Steuerbehörden der Ansässigkeitsstaaten der Anleger weiterleitet.

Rechtliche Hinweise

Diese steuerlichen Hinweise sollen einen Überblick über die steuerlichen Folgen der Fondsanlage vermitteln. Sie können nicht alle steuerlichen Aspekte behandeln, die sich aus der individuellen Situation des Anlegers ergeben können. Interessierten Anlegern empfehlen wir, sich durch einen Angehörigen der steuerberatenden Berufe über die steuerlichen Folgen des Fondsinvestments beraten zu lassen.

Die steuerlichen Ausführungen basieren auf der derzeit bekannten Rechtslage. Es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass sich die steuerrechtliche Beurteilung durch Gesetzgebung, Rechtsprechung oder Erlasse der Finanzverwaltung nicht ändert. Solche Änderungen können auch rückwirkend eingeführt werden und die oben beschriebenen steuerrechtlichen Folgen nachteilig beeinflussen.

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka International S.A.
6, rue Lou Hemmer
1748 Luxembourg-Findel,
Luxemburg

Eigenmittel zum 31. Dezember 2021

gezeichnet und eingezahlt	EUR 10,4 Mio.
haftend	EUR 77,5 Mio.

Vorstand

Holger Hildebrandt

Eugen Lehnertz

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Thomas Schneider
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Investment GmbH,
Frankfurt am Main
und der
Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;
Mitglied des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Stellvertretender Vorsitzender

Holger Knüppe
Leiter Beteiligungen der DekaBank Deutsche Girozentrale,
Frankfurt am Main

Unabhängiges Mitglied

Marie-Anne van den Berg, Luxemburg

Verwahr- und Zahlstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale,
Frankfurt am Main, Niederlassung Luxemburg
6, rue Lou Hemmer
1748 Luxembourg-Findel,
Luxemburg

Cabinet de révision agréé für den Fonds und die Verwaltungsgesellschaft

KPMG Luxembourg
Société anonyme
39, avenue John F. Kennedy
1855 Luxembourg,
Luxemburg

Zahl- und Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Deutschland

Stand: 31. Mai 2022

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



Deka International S.A.

6, rue Lou Hemmer
1748 Luxembourg-Findel,
Postfach 5 45
2015 Luxembourg
Luxemburg

Telefon: (+3 52) 34 09 - 27 39
Telefax: (+3 52) 34 09 - 22 90
www.deka.lu